

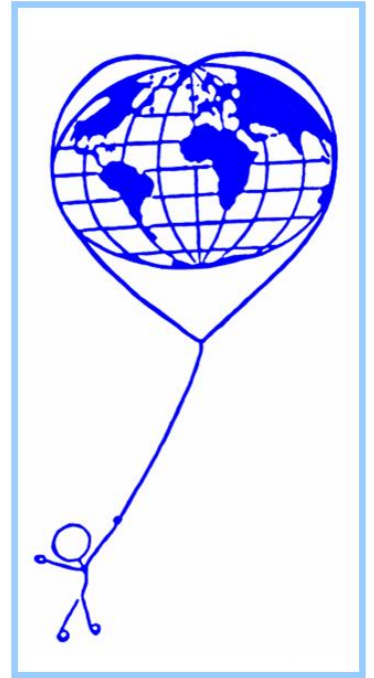
Mittwoch, 18. Juni 2025, 18.00 Uhr, Forum Kantonsschule Romanshorn

## Der Liebe vertrauen – Beitrag der Weltreligionen zu einer fortschreitenden menschlichen Kultur

Religionen können verblenden,  
sie können aber auch die Erkenntnis der Menschen erleuchten.  
Religionen können Hass und Gewalt schüren,  
sie können aber auch die Liebesfähigkeit der Menschen stärken und  
Frieden stiften.  
Welche Kriterien machen den Unterschied aus?

### Impulsreferat von Dr. Assadollah Ghaemmaghami

Der Referent berichtet über seine Forschungsergebnisse und veranschaulicht sie mit Erfahrungen aus seiner psychotherapeutischen Praxis. Im Anschluss an das Impulsreferat besteht Gelegenheit zur Diskussion.



### Leitspruch des Referenten

*„Wir sind dann mündig, wenn wir uns aus freien Stücken der Wahrheit und der Liebe verpflichten. Wir suchen keine Wahrheit ausserhalb der Liebe und keine Liebe ausserhalb der Wahrheit.“*

**Dr. A. Ghaemmaghami führt in Walenstadt und Zürich eine psychotherapeutische Praxis. Es ist Gründer und Leiter der Internationalen Akademie für Humanwissenschaften und Kultur ([www.peace-academy-society.org](http://www.peace-academy-society.org)). Dazu gehören das Psychologische Institut für Friedensforschung und Friedenserziehung sowie das Psychologische Beratungs- und Forschungsinstitut für Sexualität, Ehe und Familie.**

### Jahresversammlung des Interreligiösen Arbeitskreises im Kanton Thurgau

Anschliessend an die Begegnung mit Dr. Assadollah Ghaemmaghami findet der **formelle Teil der Jahresversammlung** des Interreligiösen Arbeitskreises im Kanton Thurgau statt. Auch Nichtmitglieder können daran teilnehmen, allerdings ohne Stimmrecht. Neben den formellen Traktanden diskutieren wir über aktuelle religionspolitische Entwicklungen im Kanton Thurgau.

Matthias Loretan und Mark Kilchmann